

Sehr geehrte Sorgeberechtigte,

da einige Nachfragen kamen:

- wir haben von Seiten des Gesundheitsamtes keine Stellungnahme, ob die Corona-Fälle in der Schule auf Infektionen in der Schule zurückzuführen sind. Auch gibt es von dieser Seite keine weiteren Maßnahmen, die für die gesamte Schule gelten würden.

- wann und ob in Szenario 2 (Beschulung mit halben Klassen) gewechselt wird, entscheidet nicht jede Schule selbständig. Dies ist eine Entscheidung des Ministeriums. Welche Kriterien hierfür nötig sind, sind mir unbekannt. Auch der Schulträger weiß hier leider nicht weiter. Dort habe ich bereits nachgefragt.

- ich stehe mit dem Schulträger wegen Lüftungssystemen in Kontakt. Hier gibt es noch keine abschließende Entscheidung (auch von Seiten des Ministeriums noch nicht), was in Klassen sinnvoll ist. Reine Lüftungsgeräte, die nur Schadstoffe aber kein CO2 filtern, reichen hier nicht aus. Die Idee des Max-Planck-Instituts ist bereits von uns weitergegeben worden. Das Institut hat an der IGS Bretzenheim ein eigenes Lüftungssystem entwickelt. (wer sich dafür interessiert: <https://www.mpic.de/4770837/eine-lueftungsanlage-fuer-schulen-zum-selberbauen>)

- momentan findet der Fortbildungstag für das gesamte (anwesende) Kollegium noch statt. D.h. der Tag ist unterrichts- und betreuungsfrei.

Bleiben Sie weiterhin gesund!

Mit freundlichen Grüßen

Carina Ohler